Absender Datum

Name, Vorname : \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Straße Hausnummer : \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

PLZ Ort : \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

An

Regierungspräsidium Tübingen

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Betreff: Planfeststellungsverfahren B 463, Ortsumfahrung Lautlingen (Ortsumgehung)

Sehr geehrte Damen und Herren,

In einer möglichst intakten Umwelt zu leben, ist ein Grundrecht. Dieses Grundrecht wird durch die vorliegende Planung verletzt. Die 1G1 Trasse verstößt eklatant gegen das Ziel einer möglichst umweltverträglichen Trasse. Viele Einzelziele, die bereits 2013 in einem Kolloquium der Forschungsgesellschaft für das Straßen- und Verkehrswesen im Hinblick auf die Umweltverträglichkeit herausgearbeitet wurden, werden nicht erfüllt:

* Geringe Inanspruchnahme schützenswerter Flächen (u.a. Streuobstwiesen)
* Geringe Zerschneidung wichtiger Flächenfunktionen zur Vermeidung negativer Einflüsse auf Wanderbewegungen von Tieren, Vernetzung von Lebensräumen (Biotopverbund), Artenvielfalt, Wasserführung
* Geringe Belastung durch Lärm und Luftverunreinigungen
* Gutes Kleinklima
* Gute Einpassung der Straße in die Landschaft
* Geringe Beeinträchtigung von vorhandenen Siedlungsstrukturen
* Geringe Beeinträchtigung von bisher unzerschnittenen verkehrsarmen Räumen
* Geringe Beeinträchtigung von Wasser und Boden

Die vorliegende Tunnellösung des Ing.-Büros Müller schneidet in allen Punkten besser ab.

Daher beantrage ich, das oben genannte Vorhaben abzulehnen.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum Unterschrift